

Grundlagen zum Explosionsschutz.

Das IECEx Verfahren zur Personen-Zertifizierung (Certification of Personnel Competencies-CoPC).

Die IEC Internationale Elektrotechnische Kommission (International Electrotechnical Commission) hat ein System zur Zertifizierung nach Normen für explosionsgefährdete Bereiche definiert.

Dazu gehört auch ein Verfahren zur Zertifizierung von Personen, die im Explosionsschutz tätig sind (IECEx Scheme for Certification of Personnel Competencies (CoPC)).

Ziel dieser IECEx Personenzertifizierung ist es, Fachkräften, die mit sicherheitstechnischen Anforderungen des Explosionsschutzes konfrontiert und in explosionsgefährdeten Bereichen tätig sind – einen internationalen einheitlichen Standard der Qualifizierung und Weiterbildung anzubieten.

TÜV Rheinland hat die Anforderungen für den IECEx-Bewertungsprozess erfüllt und erfolgreich abgeschlossen und ist anerkannter Trainingsanbieter (Recognised Training Provider – RTP) und somit berechtigt, im Rahmen des CoPC IECEx Zertifikate für Fachpersonal, das im Explosionsschutz arbeitet, auszustellen. Entsprechend der IECEx Anforderungen, die im Operational Document OD 504 definiert sind, bietet TÜV Rheinland Seminare zu den definierten Modulen Ex 000 bis Modul Ex 010 an.

Das Operational Document OD 504 beinhaltet und erklärt die Inhalte aller Kompetenz-Module mitsamt den benötigten Voraussetzungen. Diese Module werden von TÜV Rheinland und weiteren international operierenden Unternehmen angeboten, um damit zu gewährleisten, dass die Weiterbildung und Qualifizierung von Fachkräften hier international vergleichbar und auf einem einheitlichen Qualitätsniveau stattfindet.

Diese Module sind inhaltlich und entsprechend der Voraussetzungen zur Teilnahme wie folgt strukturiert:

MODUL EX 000

Basiswissen für das Betreten explosionsgefährdeter Bereiche.

MODUL EX 001

Grundlegende Kenntnis von Zündschutzverfahren in explosionsgefährdeten Bereichen.

MODUL EX 002

Zoneneinteilung.

MODUL EX 003

Installation von explosionsgeschützten Geräten einschließlich Verkabelung.

MODUL EX 004

Wartung von explosionsgeschützten Geräten.

MODUL EX 005

Instandsetzung und Überholung explosionsgeschützter Geräte.
- Für Techniker und Monteure
- Für verantwortliche Personen

MODUL EX 006

Messen und Testen elektrischer Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen.

MODUL EX 007

Sicht- und Nahprüfung von explosionsgeschützten Geräten und Installationen.

MODUL EX 008

Detailprüfung von explosionsgeschützten Geräten und Installationen.

MODUL EX 009

Planung elektrischer Anlagen in explosionsgeschützten Bereichen.

MODUL EX 010

Auditierung und Prüfung elektrischer Installationen in explosionsgefährdeten Bereichen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Teilnehmer müssen bestimmte Anforderungen zur Teilnahme an den einzelnen Modulen erfüllen und für jedes Modul eine Prüfung erfolgreich abschließen. Sodann wird das IECEx CoPC-Zertifikat ausgestellt, das die Befähigung des Teilnehmers listet und bestätigt. Zusätzlich werden Halter eines gültigen IECEx CoPC-Zertifikates auf der IECEx Webseite gelistet und jeder Teilnehmer erhält eine persönliche ID Karte, die in Personalausweisgröße geführt werden kann.

Das IECEx Zertifikat ist weltweit anerkannt. Im Zuge der fortschreitenden Globalisierung fordern immer mehr Firmen und Industrien, dass Personen oder Fachkräfte Fachkenntnisse und Kompetenzen bezüglich der relevanten nationalen und internationalen Standards und Normen im Explosionsschutz nachweisen können.

Dazu gehört nicht nur, dass sicherheitstechnische Anforderungen an Installationen und die Klassifizierung von explosionsgefährdeten Bereichen definiert werden können, sondern auch, dass eine entsprechend geeignete Qualifikation nachgewiesen werden kann.

TÜV RHEINLAND BIETET IN EINEM EINTÄGIGEN SEMINAR DIE MODULE EX 000 UND EX 001 AN.

Das Seminar wird online oder als Präsenzseminar in Köln durchgeführt. Seminarunterlagen werden als pdf-Datei verschickt.

ZIELGRUPPE

Fachkräfte, die Grundlagenkenntnisse im Bereich des Explosionsschutzes erwerben bzw. auffrischen wollen.

ZERTIFIKAT

Teilnehmer, die ein IECEx CoPC Zertifikat gemäß IECEx Scheme 05 für die Module Ex 000 und Ex 001 erhalten wollen, müssen an einer Prüfung teilnehmen und diese bestehen.

ID-KARTE

Zusätzlich stellt die IECEx zertifizierten Personen eine ID-Karte – ähnlich wie eine Kreditkarte – aus. Auf dieser Karte wird der Name mit Foto der IECEx zertifizierten Person abgebildet, sowie ein Logo der ausstellenden ExCB Zertifizierungsstelle – in diesem Falle dem TÜV Rheinland.

VORAUSSETZUNGEN

Für die Teilnahme an den Modulen Ex 000 und Ex 001 müssen keine Voraussetzungen erfüllt werden.

Für die Teilnahme an der Prüfung mit samt Zertifizierung empfiehlt es sich, Grundkenntnisse im Explosionsschutz zu haben.

ZEITPLAN

Beginn: 9 Uhr
Kaffeepause: 10.30 Uhr
Mittag: 13 Uhr – 14 Uhr
Kaffeepause: 15 Uhr
Ende: 17 Uhr

PRÜFUNG

Ein Prüfungstermin wird nach Absprache mit dem Teilnehmer abgestimmt.

Die Prüfung wird in schriftlicher Form durchgeführt und besteht aus einem Teil mit Multiple Choice Fragen und aus offenen Fragen. Sie dauert ca. 8 Stunden.

Beginn: 9 Uhr Ende: ca. 17 Uhr

PREIS

Preis für die Teilnahme am Seminar (Module EX 000 und EX 001)
Mindestteilnehmerzahl 10 Personen.

€ 950 pro Teilnehmer; ohne Prüfung

€ 1.450 pro Teilnehmer mit Prüfung und bei Bestehen IECEx Zertifikat für Modul Ex 000 und Ex 001

INHALT

- Explosionsgefährdete Atmosphäre und Vermeidung von Explosionen
 - Physikalische und chemische Grundlagen
 - Flammpunkt (Gasatmosphäre)
 - Glimmtemperatur (Staubatmosphäre)
 - Zündtemperatur
 - Dampfdruck
 - Gasatmosphäre
 - Staubatmosphäre
- Pflichten des Herstellers und des Betreibers
- Betreten eines Bereichs mit explosionsgefährdeter Atmosphäre und Ergreifung von Schutzmaßnahmen
- Zertifizierungsprogramme
- IECEx
 - Programm
 - Geräte
 - Personal
- HazLoc
 - Geräte
- ATEX
 - Betriebssicherheitsverordnung
 - Befähigte Personen
 - Gesetzliche europäische Grundlagen
- Explosionsgeschützte Geräte
 - Zündschutzarten
 - Elektrisch: Zündschutzarten Kennzeichnung